

Forschungswerkstatt „Qualitative Methoden in der Suchtforschung“

Du hast Interesse an qualitativen Methoden, bist im Bereich Suchtforschung aktiv, und suchst den Austausch mit anderen? Dann komm in unsere Online-Forschungswerkstatt!

Die Forschungswerkstatt ist ein offenes Angebot der **Nachwuchsgruppe der DG-Sucht** und der **Sektion Suchtmedizin und Suchtforschung des Universitätsklinikums Tübingen**. Ziel ist es, in einer informellen Runde das Wissen um qualitative Methoden zu vertiefen und Erfahrungen auszutauschen. Besondere Beachtung gilt auch ethischen und methodischen Herausforderungen, die sich im Feld der Suchtforschung ergeben. Du kannst Material aus jedem Stadium des Forschungsprozesses in die Forschungswerkstatt eingebracht werden – von der ersten Idee bis hin zum Entwurf eines Manuskripts oder eines Kapitels deiner Doktorarbeit. Die Forschungswerkstatt ist offen für Interessierte, Einsteiger und Fortgeschrittene. Du musst noch nicht an einem eigenen Projekt arbeiten oder Mitglied der Nachwuchsgruppe sein, um an der Forschungswerkstatt teilnehmen zu können.



Die Teilnahme ist kostenlos und findet über VidyConnect statt.

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an [a.binder\(at\)med.uni-tuebingen.de](mailto:a.binder(at)med.uni-tuebingen.de)

Da pro Termin nur 2 Personen eigenes Material einbringen können, bitten wir um eine frühzeitige und verbindliche Anmeldung. Für einen Teilnahme ohne eigenes Material ist die Anmeldung bis zum Vortag der Veranstaltung möglich.

Die Forschungswerkstatt findet jeden zweiten Monat statt. Die nächsten Termine sind:

- 22. April 2021
- 24. Juni 2021

jeweils von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Annette Binder

Ärztin in Weiterbildung

Mitglied der Nachwuchsgruppe



Universitätsklinikum
Tübingen

